PfleBeO
Pflegeeinrichtungen – Bewegungsfreundliche Organisationen

Ideen guter Praxis

Ausgabe 4

09.09.2025

# Seniorenzentrum Lüningshof Schlangen

## Mehr Impulse und Ideen für Bewegungsförderung

In der zweiten Projektphase hat die Einrichtung eine Bewegungsmappe entwickelt. Sie bündelt geeignete Übungen und bietet Mitarbeiter*innen einen leicht zugänglichen Pool – besonders dann, wenn durch die neuen Tourenpläne Zeit für Bewegungsangebote entsteht.

*„Inzwischen kommen Bewohner auf mich zu und fragen nach mehr Bewegung.“*

Der Austausch mit externen Physiotherapeut*innen wird intensiviert, um weitere spezifische Übungen aufzunehmen und Pflege, Betreuung sowie Therapie enger zu verzahnen. Eine Schulung ist geplant.

Die Evaluation des PfleBeO-Prozesses zeigt: Das Wissen über bewegungsfördernde Übungen hat sich verbessert und die Zahl der Maßnahmen ist gestiegen. Besonders geschätzt wird, dass die Mappe Anreize gibt, Bewegungsförderung stärker in den Alltag einzubinden.

Noch gilt es, die Mappe im Haus bekannter zu machen. Zugleich zeigt sich ein Kulturwandel: Mitarbeiter*innen achten bewusster auf Gelegenheiten zur Bewegungsförderung, während Bewohner*innen selbst häufiger aktiv Übungen oder Mobilisierung einfordern. Gerade immobile Bewohner*innen sitzen nun öfter an belebten Orten wie Gemeinschaftsbereichen der Einrichtung und können sichtbarer am Alltag teilhaben.

**In Zusammenarbeit mit dem Verband der Privaten Krankenversicherung e.V.**

g² Organisationsentwicklung GmbH

Forschungsgruppe Geriatrie Lübeck

PKV Verband der Privaten Krankenversicherung


**KONTAKT**

**Projektkoordination** Irina Wolf (Einrichtungsleitung) irina.wolf@diakonis.de
**Berater** Carsten Kusch carsten.kusch@g2oe.de